

BEDIENUNGSANLEITUNG



TR 995 E
TR 995 ED
TR 995 EDW

Studieren Sie diese Anweisung sorgfältig, bevor Sie das Badesystem TR 995 in Betrieb nehmen. Es wurde für mehrjährigen, problemlosen Einsatz bei korrekter Handhabung und regelmäßiger Wartung konzipiert.

TR 995 EA
TR 995 EDA
TR 995 EDWA

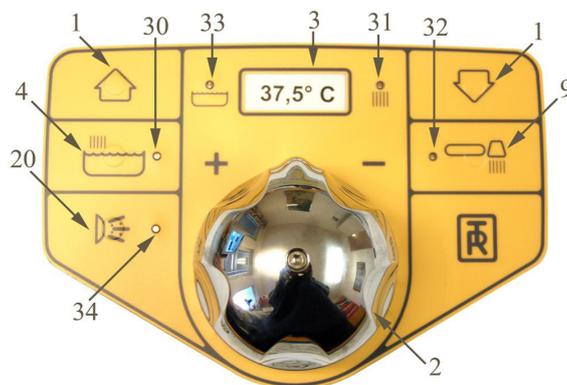
Auf den folgenden Seiten finden Sie die Instruktionen über die Bedienung und Pflege dieses Badesystems. Wenn Sie zusätzliche Fragen haben oder einfach etwas in der Anleitung nicht finden, stehen wir jederzeit zu Ihrer Verfügung.



INHALTSVERZEICHNIS

Bedienelemente Autofill (A)	3
Übersicht und Bedienelemente	4
Basisinformation des TR 995 Badesystems	5
Bedienelemente	5
Das Patientenduschsysteem	6
Das Desinfektionssystem	7
Tägliche Benutzung des Desinfektionssystems	7
Nachfüllen der Desinfektionsflüssigkeit	7
Kalibrierung des Desinfektionssystems	8
Die Hydromassage	9
Desinfektion des Hydromassage-systems	10
Patient handhabung	12
Vorbereitung der Badewanne	12
Baden pflegebedürftiger Personen	13
Verlegung sitzender Patienten	14
Transfer von liegenden Patienten TR 9650	15
Patientenverlegung mit Deckenlifter	16
Sicherheitsvorschriften	17
Wartungsroutinen	18
Garantie, CE-geprüft und Technische Beschreibung	19
Service massnahmen	20
Ausbildung	20

Bedienelemente Autofill (A)



Wanne befüllen:

Starten Sie die automatische Befüllung der Badewanne durch das Drücken der Taste mit dem Symbol: „Wannenbefüllung“ (4) links neben dem Thermostatventil (2). Die grüne Kontrollleuchte (30) leuchtet auf und die Befüllung startet.

Die rote Kontrollleuchte (31) rechts von der Temperaturanzeige signalisiert „Wasser läuft“. Die Temperaturanzeige (3) zeigt die Temperatur des laufenden Wassers.

Die Wassertemperatur kann durch Drehen des Thermostatventils (2) reguliert werden.

Nach Erreichen des voreingestellten Wasser-niveaus (ca. 200 Liter), schaltet sich die Befüllungsautomatik selbstständig ab, die grüne (30) und die rote (31) Anzeigen erlöschen.

Um die Wanne zusätzlich zu befüllen, drücken Sie nochmals kurz das Befüllungssymbol (4), die grüne Kontrollleuchte (30) blinkt und das Wasser läuft noch etwa ein Minute.

Dieser Vorgang kann wiederholt oder angehalten werden durch das einmalige Drücken der Taste mit dem Symbol: „Wannenbefüllung“ (4).

Duschen:

Ergreifen Sie die Dusche (11) und halten Sie sie über die Wanne, vom Patienten weg.

Die Wassertemperatur kann durch Drehen des Thermostatventils (2) reguliert werden.

Drücken Sie auf das Duschsymbol (9) rechts neben dem Thermostat. Die grüne Anzeige (32) leuchtet auf und das Duschwasser läuft. Die rote Kontrollleuchte (31) rechts von der Temperaturanzeige signalisiert „Wasser läuft“ und die Temperaturanzeige zeigt jetzt die Temperatur des laufenden Wassers.

Um das Duschen zu beenden, drücken Sie einmal auf den Duschsymbol (9). Die grüne (32) und die rote (31) Anzeigen erlöschen. Dieser Vorgang kann jeweils wiederholt werden.

Die Wassermenge der Dusche ist werkseitig eingestellt. Bei anderen gewünschten Wassermengen, wird dies durch Betätigung das schwarze Drehventil unter der Verkleidung reguliert.

Hydromassage:

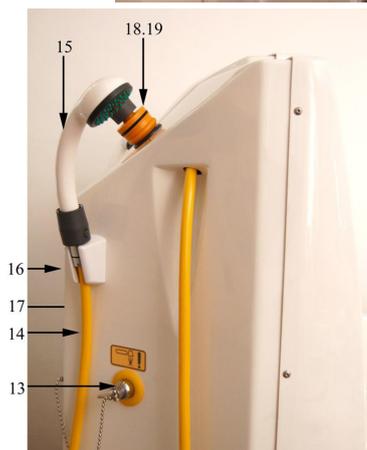
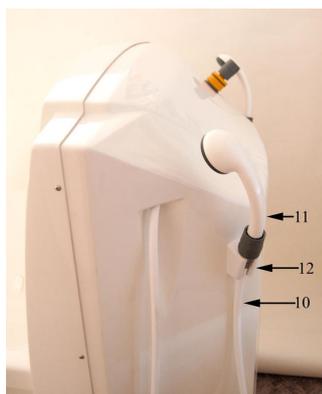
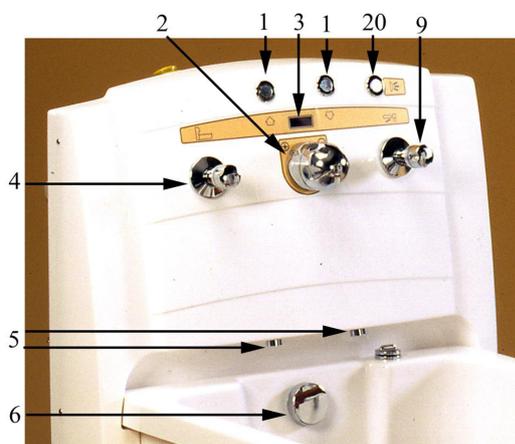
Um die Hydromassagesystem zu starten, drücken Sie einfach auf den Schalter mit dem Symbol „Hydromassage“ (20). Die grüne Kontrollanzeige (34) leuchtet auf.

Achtung!

Niemals die Hydromassage einschalten ohne befüllte Wanne.

Für weitere Informationen bez. der Hydromassage, lesen Sie bitte die separate Bedienungsanleitung zur diesen Thema.

Übersicht und Bedienelemente



Badewanne hoch/runter, Befüllung

1	Druckschalter für Heben und Senken der Wanne
2	Thermostat
3	Thermometer
4	Abschaltventil für Wannenfüllung
5	Wanneneinlauf
6	Ab- und Überlauf
7	Abfluss
8	Fußstütze

Patientendusche

2	Thermostat
3	Thermometer
9	Abschaltventil zur Patientendusche
10	Duschschlauch
11	Duschgriff
12	Duschgriffhalter

Desinfektionssystem D

13	Abschaltventil Desinfektionsdusche	17	Kalibrierungsschraube
14	Schlauch	18	Deckel, Befüllung
15	Griff	19	Reinigungsadapter für Hydro
16	Griffhalter		

Hydromassage W

20	Start/Stop-Schalter
21	Einstellbare Düse
22	Luftzufuhr
23	Wassereinflussfilter Pumpe

Basisinformation des TR 995 Badesystems

Benutzen Sie die folgenden Bedienungselemente für das Befüllen der Wanne und für die Patientendusche. Die Bedienungselemente für die Hydromassage- und das Desinfektionssystem werden auf den Seiten 8-12 behandelt.

Bedienelemente

Ein gemeinsamer Thermostat (2) reguliert die Wassertemperatur für die Wannenbefüllung und die Patientendusche.

Siehe separate Beschreibung des Thermostats TYP - RADA 320.

Es gibt zwei Abschaltventile. Eins für die Wannenbefüllung (4) und das zweite für die Patientendusche (9)

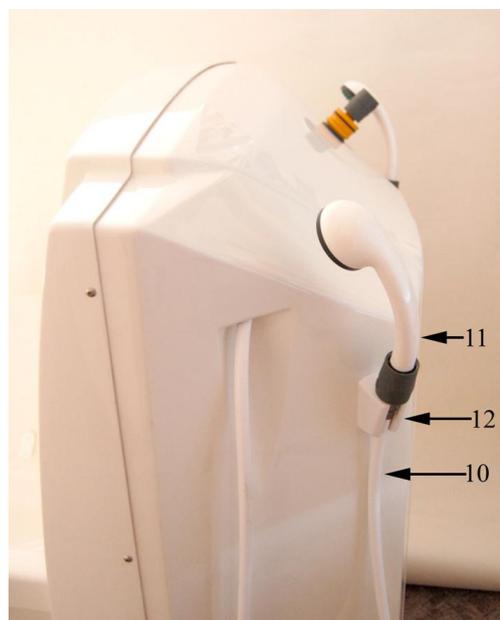
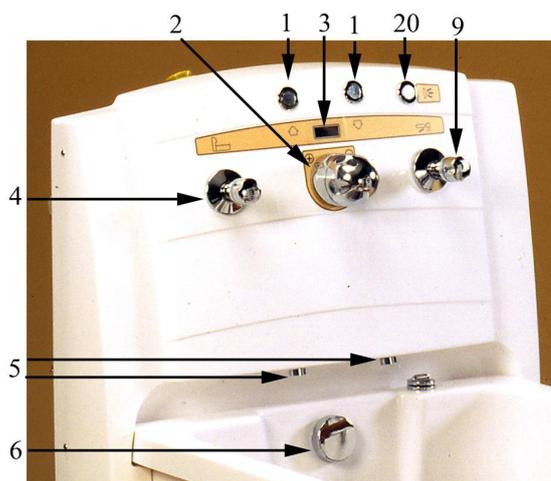
Durch das Drehen des Thermostats wird die Wassertemperatur der Wannen- befüllung und der Patientendusche reguliert. Die Temperatur kann am Thermometer abgelesen werden.

Die Wannenhöhe wird über die Tasten (1) reguliert. Die Höhe kann von ca. 600 – 1000 mm vom Boden stufenlos eingestellt werden.

Die Wanne wird durch das Drücken und Halten der „Auf“-Taste gehoben.

Die Wanne wird durch das Drücken und Halten der „Ab“-Taste abgesenkt.

Wird die jeweilige Taste losgelassen, bleibt die Wanne sofort stehen.



Basisinformation des TR 995 Badesystems

Das Patientenduschesystem

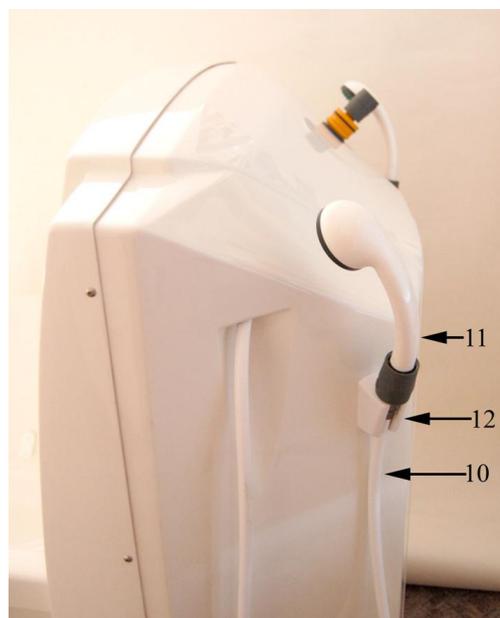
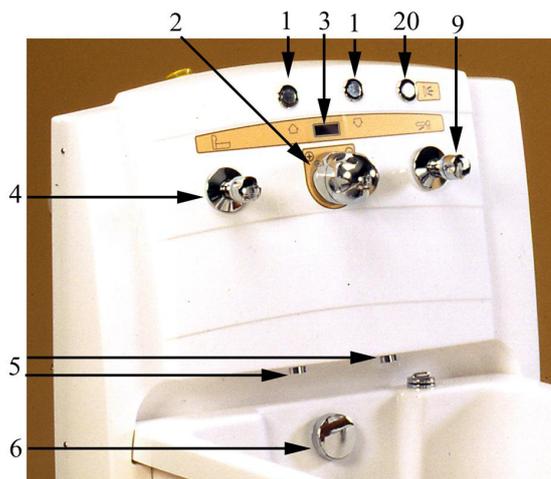
Die Patientendusche (11) ist rechts platziert. Die Temperatur der Dusche wird über den Thermostat (2) reguliert und im Thermometer angezeigt.

Durch streifen mit den Fingern über die Gummidüsen, ist Die Dusche leicht von Kalkablagerungen zu reinigen.

Bedienung:

1. Anheben des Duschgriffs aus dem Halter und mit Abstand zu dem Patienten über die Wanne halten.
2. Andrehen des Abschaltventils (9) für die Patientendusche.
3. Drehen des Thermostats (2) auf die gewünschte Temperatur (3).
4. Wassertemperatur und Wasserzufuhr überprüfen und nachstellen.
5. Duschen, shampooen, spülen mit dem Duschstrahl.
6. Nach dem Duschen und dem Abstellen des Ventils (9) wird der Duschgriff (11) nach entleeren des Schlauches von Restwasser über der Wanne wieder in die Halterung (12) an der Seite des Bedienpultes zurückgebracht.

Die Patientendusche kann auch bei der Säuberung der Wanne, sowie des TR Transportsystems verwendet werden.



Das Desinfektionssystem

Vermeiden Sie jeglichen Hautkontakt und versichern Sie sich, dass Patienten oder unbefugte Personen nicht in kontakt mit Desinfektionsmittel kommen können.

Die Desinfektionsflüssigkeit wird nur mit kaltem Wasser vermischt um die Einatmung der Dämpfe zu minimieren.

Der gelbe Desinfektionsduschgriff (15) ist mit einem Sicherheitshalter (16) an der Seite des Bedienpultes platziert.

Der Wasserdurchfluss wird durch ein Dreh-Sicherheitsventil (13) kontrolliert, welches sich auf der linken, hinteren Seite befindet.

Das Mischverhältnis erfolgt automatisch und ist auf 2% voreingestellt. Durch die Justierschraube (17) am Mischventil im Inneren des Panels kann dieses verstellt werden. Siehe Seite 9 für Kalibrierung.

Tägliche Benutzung des Desinfektionssystems

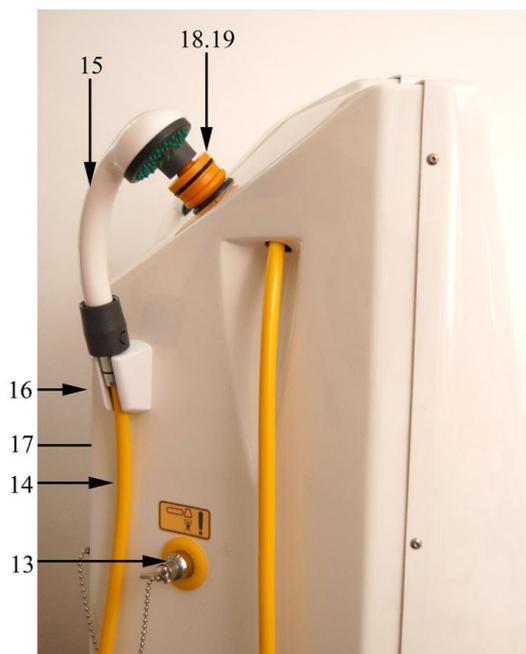
1. Lösen des gelben Handgriffes (15). Den Duschgriff beim Öffnen des Sicherheitsventils (13) über die Wanne halten.
2. Die Desinfektionsdusche über die Wanne halten und durch Farbe, Geruch und Schaumbildung des Gemisches überprüfen ob Desinfektionsmittel angesaugt wird. Desinfektionslösung über alle inneren Oberflächen der Wanne sprühen. Rückstände und Verschmutzungen mit einem Tuch oder einer weichen Bürste entfernen.
3. Stuhl und Badeliege über der Wanne einsprühen. Abnehmbare Polsterungen und Kopfkissen in der Wanne mit Desinfektionsmittel reinigen und desinfizieren.
4. Nach dem Desinfektionsvorgang alles mit der Dusche (11) gut abspülen und trocken wischen.

Nachfüllen der Desinfektionsflüssigkeit

Maximal 1,5 Liter konzentrierter Desinfektionsflüssigkeit in den Füllstutzen (18) an der Oberseite des Panels nachfüllen.

Achtung:

Immer die Sicherheitshinweise des Herstellers des jeweiligen Desinfektionskonzentrats durchlesen und beachten!



Das Desinfektionssystem

Kalibrierung des Desinfektionssystems

Das Desinfektionsmittel vermischt sich automatisch mit dem Kaltwasser. Ab Werk ist eine Mischung von 2% voreingestellt.

Falls eine nachträgliche Kalibrierung durchgeführt werden soll, befolgen Sie bitte nachfolgend aufgeführte Anleitung.

Um die Einstellung vorzunehmen, muss die Rückfront des Bedienpultes entfernt werden. Weiterhin benötigen Sie einen dünnen Schraubenzieher, einen Messbecher mit mindestens 200 ml Fassungsvermögen und einen 10 l Eimer.

- A. Entfernen Sie die Abdeckkappe der Kalibrierschraube.
- B. Entleeren Sie die Desinfektionsmittelflasche vollständig. Entfernen Sie dazu den Schlauch vom Injektor und lassen ihn leerlaufen. Wenn die Flasche entleert ist, schließen Sie den Schlauch wieder an den Injektor an.
- C. Füllen Sie den Messbecher mit 200 ml Desinfektionsmittelkonzentrat. Öffnen Sie den gelben Befüllungsdeckel und gießen Sie das Mittel in die Öffnung.
- D. Stellen Sie den leeren 10 l Eimer in die Wanne und halten Sie die gelbe Desinfektionsbrause über den Eimer.
- E. Drehen Sie das Sicherheitsventil voll auf und befüllen Sie den Eimer.
- F. Beachten Sie den Flüssigkeitsstand im Eimer während sich der Behälter entleert. Der Flüssigkeitsstand im Eimer sollte gleichzeitig die 10 l Marke erreichen, wenn der Behälter entleert ist. Wenn der Eimer zuerst voll ist, drehen Sie die Kalibrierschraube mit dem Schraubenzieher leicht entgegen den Uhrzeigersinn, wenn der Behälter zuerst leer ist, drehen Sie die Kalibrierschraube leicht in Richtung Uhrzeigersinn.

- G. Wiederholen Sie den Vorgang A–F, bis Sie das richtige Mischverhältnis erreicht haben.
- H. Schließen Sie das Sicherheitsventil und hängen Sie die Desinfektionsbrause zurück in den Halter.

Nachfüllen der Desinfektionsflüssigkeit:

Maximal 1,5 Liter Desinfektionsmittelkonzentrat in den Füllstutzen (18) an der Oberseite des Paneels nachfüllen.

Wenn die Badewanne mit Hydrofunktion ausgestattet ist, sitzt ein

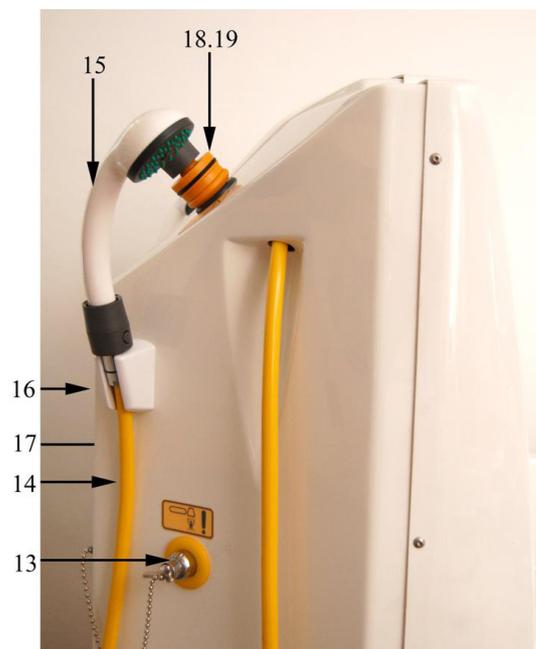
Adapter auf dem gelben Verschluss-Stopfen.

Achtung: Immer die Sicherheitshinweise des Herstellers des jeweiligen Desinfektionsmittelkonzentrats genau durchlesen und beachten!

Das Desinfektionssystem ist nun einsatzbereit und bedarf keiner weiteren Kalibrierung, solange das gleiche Desinfektionsmittel verwendet wird.

Hinweis:

Das Mischverhältnis sollte nach der Empfehlung des Desinfektionsmittelherstellers eingestellt werden.



Die Hydromassage

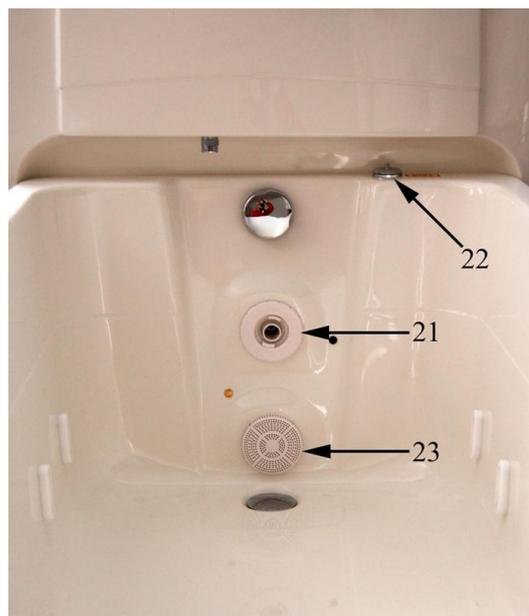
Bei dieser Funktion kann sowohl die Wasserzufuhr wie auch die Luftbeimischung reguliert werden.

1. Die einstellbare Whirldüse (21) in entgegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag öffnen.
2. Befüllen Sie die Wanne so dass das Wasserniveau über der Whirldüse (21) ist und vergewissern Sie sich, dass das Einlasssieb (23) am richtigen Platz sitzt.
3. Richten Sie die Whirldüse gerade oder seitlich in die gewünschte Position aus, (Vermeiden Sie es die Düse nach oben auszurichten!)
4. Starten Sie die Hydromassage (Whirrfunktion) durch Drücken des „Start / Stopp“-Knopfes (20) an der Vorderseite des Bedienpultes. Stellen Sie sicher, dass die Ansaugdüse (23) nicht frei ist, damit der volle Wassereinlass gewährleistet ist.
5. Die einstellbare Whirldüse (21) kann während des Whirlbetriebes verstellt werden. (s. Punkt 3.)
6. Erhöhen oder senken Sie die Stärke der Whirrfunktion durch drehen des Luftzufuhrreglers (22).
7. Das Ausschalten der Whirrfunktion erfolgt durch Drücken des „Start / Stopp“-Knopfes (20) auf dem Bedienpult.

Hinweis:

Sollte die Whirlpumpe starten ohne dass ein Wasserstrahl entsteht, vergewissern Sie sich, ob die einstellbare Whirldüse (21) geöffnet ist. Falls nicht drehen Sie diese bitte gegen den Uhrzeigersinn so dass Sie vollständig geöffnet ist. Kontrollieren Sie ebenfalls das Einlasssieb (23) am richtigen Platz ist und das keine Verstopfungen vorliegt. **Starten Sie die Whirlpumpe nie ohne Sieb!**

Warnung: Immer die Stromversorgung trennen bevor Wartungs- oder Reparaturarbeiten vorgenommen werden!



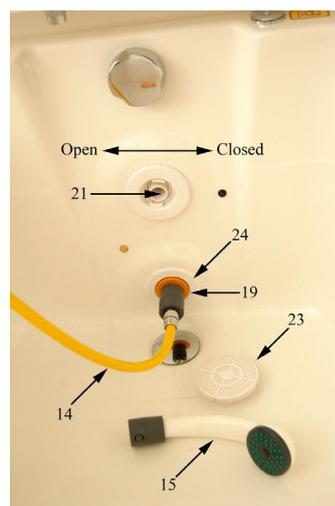
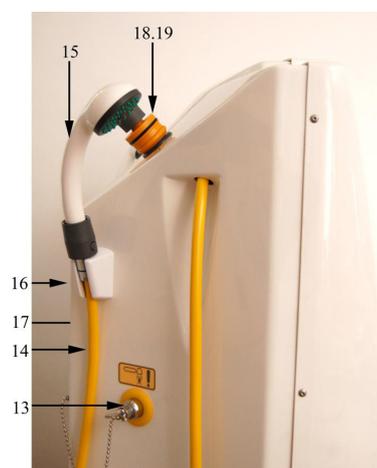
Desinfektion des Hydromassage-systems

Zur Reinigung des Whirlsystems, sollte der separat mitgelieferte gelbe Spezial-adapter verwendet werden. Dieser kann auf dem Einlassstutzen für das Desinfektionsmittel (18) verwahrt werden.

1. Vergewissern Sie sich, dass die einstellbare Whirldüse vollständig geöffnet ist, drehen Sie sie entgegen dem Uhrzeigersinn um sie zu öffnen.
2. Entfernen Sie das Einlasssieb (23) indem Sie es entgegen den Uhrzeigersinn drehen.
3. Verbinden Sie den Adapter (19) mit dem Füllstutzen (23)
4. Nehmen Sie die Reinigungsbrause (15) mit dem gelben Schlauch aus der Aufhängung.
5. Lösen Sie die Reinigungsbrause durch drücken der Schnapp-kupplung und schliessen Sie den Schlauch an den gelben Adapter (19) an.
6. Öffnen Sie das Sicherheitsventil und spülen Sie das Desinfektionsmittel aus der Whirldüse in die Badewanne.
7. Wiederholen Sie den Vorgang mit der Patientenbrause (11) um das ganze System mit Wasser auszuspülen.
8. Befestigen Sie anschliessend die Hand-/Reinigungsbrause an den Schläuchen und den gelben Adapter auf dem Füllstutzen der Desinfektion. Zum Schluß montieren Sie das Sieb wieder auf dem Einlass (23).

Sicherheits- und Kontrollanweisung:

Vergewissern Sie sich, dass die Whirldüse und das Einlasssieb korrekt eingesetzt sind. Kontrollieren Sie, ob der Desinfektionsmittel tank gefüllt ist. Wenden Sie niemals die Reinigungsbrause am Patienten an, da das Desinfektionsmittel stark ätzend ist! Das Whirlsystem muß nach jedem Bad gereinigt werden.



Desinfektion des Hydromassage-systems

Reinigung der einstellbaren Whirldüse (21) und des Einlasssiebs (23)

Whirldüse (21)

Halten Sie die Whirldüse (A) und drehen Sie diese 90 Grad entgegen den Uhrzeigersinn. Dann ziehen Sie sie in Richtung B gerade heraus.

Ventile D (21)

Lösen Sie die Sperre an der Innenseite vom Ventil C1 und ziehen Sie es in Richtung C2 gerade heraus.

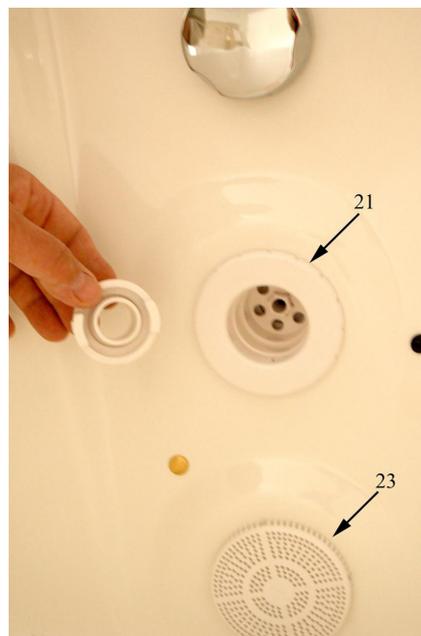
Drehen Sie das Ventil und D entgegen den Uhrzeigersinn und ziehen Sie es dann gerade heraus.

Einlasssieb (23)

Das Einlasssieb löst man, indem man es entgegen dem Uhrzeigersinn herausdrehen.

Nach dem Reinigen, wird alles in umgekehrter Reihenfolge wieder montiert.

Achtung: Beim Einsetzen der Ventile und der Düse, unbedingt darauf achten, dass die Arretierungen wieder eingerastet



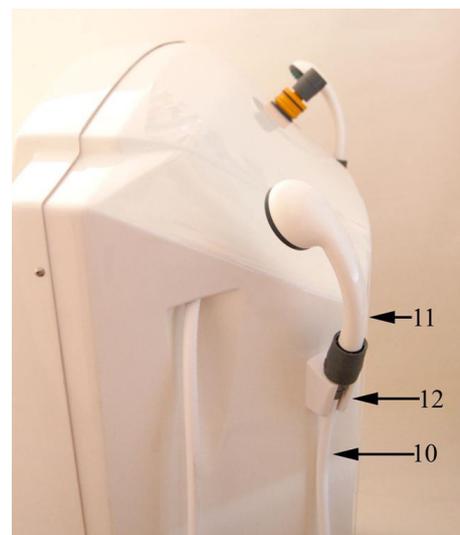
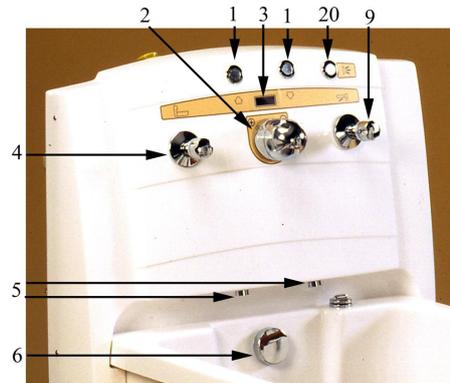
Patient handhabung

Vorbereitung der Badewanne

1. Abfluss durch das Drehen des Handrades an der Ab- und Überlaufgarnitur (6) schließen.
2. Die Fußstütze auf die Größe des Patienten einstellen. **Diese darf nicht, beim Baden mit einer Badeliege benutzt werden.**
3. Die Wanne wird durch das öffnen des Abschaltventils (4) befüllt. Während der Befüllung kann die Wassertemperatur im Bedarfsfall über das Thermostat (2) reguliert und durch ablesen des Thermometers überprüft werden.

HINWEIS

Um Verbrühungen zu vermeiden, sollte vor jedem Badevorgang die Wassertemperatur und die Funktion des Thermostats überprüft werden.



Patient handhabung

Baden pflegebedürftiger Personen

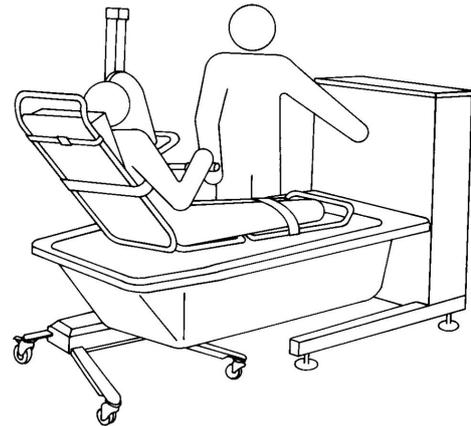
Zur Bequemlichkeit und Sicherheit der Patienten/Bewohner schlagen wir vor, den Patienten/Bewohner direkt mit dem **TR 9650** Transportsystem in die Wanne zu verlegen.

Die richtige Vorgehensweise entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung für das **TR 9650** Transportsystem.

Patienten/ Bewohner können auch selbst in die Wanne steigen. Senken Sie die Wanne ganz ab, helfen Sie nach Bedarf der Person in die Wanne.

Wenn der Patient/Bewohner gesichert ist, stellen Sie, die für Sie bequemste Arbeitshöhe ein [„Auf“-Taste (1)]. Beim Aussteigen senken Sie die Wanne wieder auf den tiefsten Punkt ab

[„Ab“-Taste (1)]. Dann kann die Person bequem, mit oder ohne Ihre Hilfe aussteigen.



Patient handhabung

Verlegung sitzender Patienten

Gesicherte Patienten können sitzend direkt mit dem TR 9650 Lifter in die Wanne verlegt werden.

1. Wanne in der niedrigsten Lage mit Wasser befüllen und die Wasser- temperatur kontrollieren. Den Patienten / Bewohner auf dem Stuhl über der Wanne positionieren und die Stuhlräder blockieren. Zur zusätzlichen Bequemlichkeit und Sicherheit der Person kann die verstellbare Fußstütze mit verwendet werden.

WICHTIG:

Die Wanne auf den tiefsten Punkt absenken und den Stuhllifter gut anheben um sicherzustellen, dass alle Körperteile genügend Abstand zum Wannенrand haben. Dies verhindert jede Möglichkeit für den Patienten, sich während der Verlegung an dem Wannенrand einzuklemmen.

2. Die Wanne auf die gewünschte Arbeitshöhe einstellen und den Stuhl in die Wanne absenken, bis dieser auf dem Wannенboden aufliegt. Bei Verwendung des TR Stuhllifters können zur zusätzlichen Bequemlichkeit die Arm-/Rückenstützen zur Außenseite der Wanne gedreht werden.

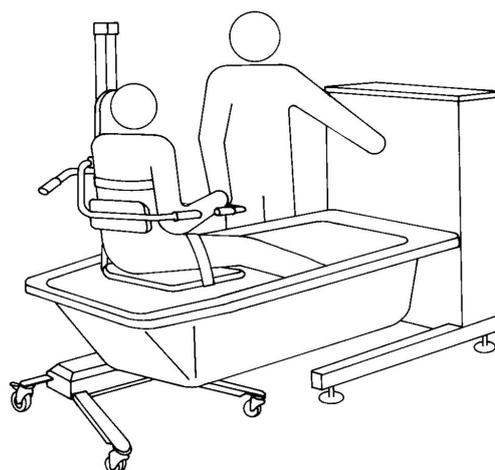
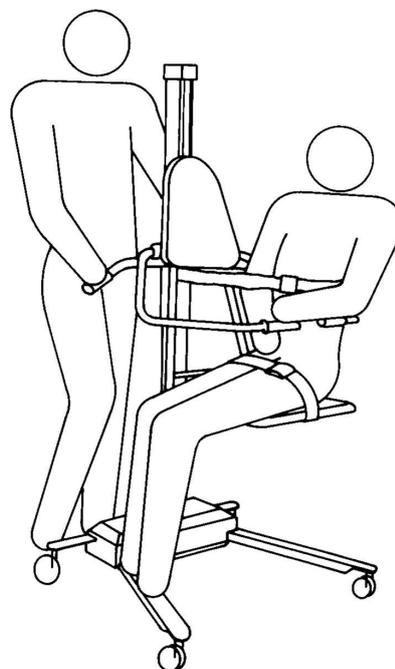
WICHTIG:

Stellen Sie beim Absenken oder Heben in der Wanne sicher, dass die Arme des Patienten auf den Armlehnen ruhen oder über der Brust gekreuzt sind, um ein Einklemmrisiko zu vermeiden.

3. Nach dem Bad die Wanne absenken und Wasserreste heruntertropfen lassen. Der Patienten / Bewohner kann in dieser Position abgespült, abgetrocknet und in ein Badehandtuch eingewickelt werden.

WICHTIG:

Vor dem Abtransport Wasserreste am Stuhllift wegwischen, um Tropfwasser am Boden zu vermeiden.



Patient handhabung

Transfer von liegenden Patienten TR 9650

Auch liegende Patienten können sicher mit dem TR Transportsystem auf der Badeliege direkt in die Wanne verlegt werden. Für weitere Hinweise hierzu siehe Bedienungsanleitung des **TR 9650** Transportsystems.

1. Wanne befüllen und Wassertemperatur überprüfen.
Bei gefüllter, ganz heruntergefahrener Wanne, den Patienten in Position über die Wanne bringen und die Wagenräder feststellen.

WICHTIG:

Stellen Sie beim Absenken oder Heben in der Wanne sicher, dass die Arme des Patienten auf den Armlehnen ruhen oder über der Brust gekreuzt sind, um ein Einklemmrisiko zu vermeiden.

Die Fußstütze muss aus der Wanne entfernt werden, da diese nicht im Zusammenhang mit der Badeliege genutzt werden darf.

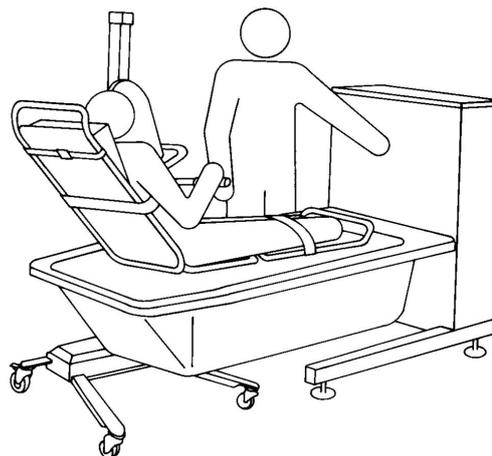
2. Anheben der Wanne in die gewünschte Arbeitshöhe und Absenken der Liege, bis diese auf dem Wannengrund aufliegt.
3. Nach Beendigung des Badevorgangs die Wanne absenken und die Badeliege anheben, damit das Wasser in der Wanne ablaufen kann. Benutzen Sie die Patientendusche, um den Patienten in dieser Position abzuspülen. Der Patient kann nun abgetrocknet und in ein Badetuch gewickelt werden.

WICHTIG:

Vor dem Abtransport Wasserreste am Liegelift wegwischen, um Tropfwasser am Boden zu vermeiden.

WICHTIG:

**Bei sämtlichen Bewegungen soll der Sicherheitsgurt angelegt sein.
Siehe Bedienungsanleitung des TR 9650.**





Patient handhabung

Patientenverlegung mit Deckenlifter

Allgemeine Hebetechnik

- Überprüfen des Zustandes des Patienten bezüglich der Transportfähigkeit.
- Den Patienten nie höher als notwendig anheben.
- Den Patienten mit dem Deckenlifter ausgesprochen langsam bewegen.
- Nie den Patienten ohne Aufsicht im Deckenlifter allein lassen.
- Den Patienten nie durch ziehen am Handgerät bewegen.
- Den Patienten nur stufenweise anheben und stets die Bequemlichkeit des Patienten und den Sitz und Halt des Liftgurtes kontrollieren.

Rollstuhlpatienten-Verlegung:

1. Rollstuhl in Längsrichtung zur Hebeschiene platzieren und die Radbremsen verriegeln.
2. Den Hebegurt unter und um den Patienten positionieren, Hebeseil absenken, so dass die Gurtschlaufen in die Haken eingehangen werden können.
3. Den Patienten nur kurz von dem Rollstuhl anheben und den korrekten Sitz des Gurtes nochmals überprüfen. Wenn sichergestellt ist, dass die Person bequem sitzt, kann der Patient auf eine sichere Transporthöhe gebracht und in die Wanne verlegt werden.

Zurück in den Rollstuhl:

1. Um den Patienten sicher in den Rollstuhl zurück zu transportieren, wird der Vorgang in umgekehrter Reihenfolge durchgeführt.
2. Den Patienten korrekt über den Rollstuhl positionieren und vorsichtig absenken. Stellen Sie sicher, dass der Patient sich während des ganzen Vorgangs in der richtigen Position befindet.
3. Den Patienten durch leichtes ziehen am Gurt oder drücken am Knie in die richtige Position zum ablassen in den Rollstuhl bringen. Nun kann der Patient in den Rollstuhl abgelassen und der Gurt entfernt werden.



Sicherheitsvorschriften

- Die Ausrüstung sollte nur von qualifiziertem Personal, das alle Bedienungs- und Sicherheitsvorgänge gelesen und verstanden hat, bedient werden.
- Patienten dürfen nur mit ANGELEGTEN SICHERHEITS-GURTEN auf dem Sitz bzw. der Badeliege transportiert werden. Bei den Sicherheitsgurten muss auf guten Zustand geachtet werden.
- Beim Transport mit Sitz oder Badeliege sicherstellen, dass alle Körperteile ausreichend Abstand vom Wannenrand haben. Dies verhindert jede Möglichkeit, dass die Patienten sich während der Verlegung am Wannenrand einklemmen.
- Um weiteren Verletzungen vorzubeugen, achten Sie beim Anheben und Absenken der Badewanne und des Lifters darauf, dass der Patient seine Hände entweder fest auf der Armlehne oder gekreuzt über seinem Körper hält.
- Überprüfen Sie stets die Wassertemperatur vor und während des Badens/Duschens.
- Keine Teile, mit denen der Patient in Kontakt kommen kann, dürfen beschädigt sein oder scharfe Kanten aufweisen.
- Wischen Sie die Unterseite des Sitzes oder der Badeliege ab, um Tropfwasser am Boden zu vermeiden.
- Überprüfen Sie, dass Schläuche und Schlauchverbindungen, Ventile, Thermometer Anschlüsse und Thermostate frei von Schäden sind.

ACHTUNG: Schalten Sie immer die Hauptstromversorgung bei Wartung und Reparaturarbeiten ab.



Wartungsroutinen

Tägliche Wartung

- Nach jedem Badevorgang das System reinigen und desinfizieren.

ANMERKUNG:

Jod, Brom o. Methylein-blau können die Badewanne verfärben.

- Prüfen Sie den Vorrat an Desinfektionsmittel, abhängig von der Häufigkeit des Gebrauchs, mindestens aber täglich
- Vermeiden Sie Scheuermittel, die die Oberflächen verkratzen können.
- Wenn die Wanne nicht gebraucht wird, soll sie ganz abgesenkt sein, und bei Wasserhydraulischen Wannen sollte sich die Höhenkontrolle in der Neutrallage befinden.

Wöchentliche Wartung

Die vorgeschlagene Häufigkeit dieser Wartungs-Vorgänge ist abhängig von der Wasserhärte in Ihrem Gebiet und wie oft die Ausrüstung benutzt wird. Es hat sich in der Praxis bewährt, diese Routinewartung auf wöchentlicher Basis durchzuführen und dann die Häufigkeit nach den bei Ihnen vorliegenden Bedingungen festzulegen.

- Sieb der Patientendusche säubern durch leichtes streichen mit dem Daumen über die Gummidüsen.
- Optische Überprüfung der Wanneninnenausstattung um sicherzustellen, dass keine Kerben oder Risse vorhanden sind, an denen sich der Patient verletzen kann.

Monatliche Wartung

- Überprüfung, ob alle Schrauben und Verschlüsse festsitzen.
- Überprüfung des Hebeseystems, auf uneingeschränkten Bewegungsablauf.

Jährliche Wartung

- Wartung und Kontrolle durch den Hersteller oder vom Hersteller autorisiertem FACHPERSONAL. Weil bewegliche Komponenten zu der Gruppe der Verschleißteile gehören, müssen diese regelmäßig gewartet und kontrolliert werden! (Wie z.B. Antrieb, Armaturen, Schläuche, Anschlüsse, Rohrunterbrecher)
Auch muss jährlich die BGV A3 Prüfung durchgeführt werden.

ACHTUNG!

Die Ausrüstung sollte nicht auf irgendeine Weise benutzt werden, die von den in dieser Anleitung abweicht.

Die Ausrüstung darf solange nicht in Betrieb genommen werden, bis der Benutzer die Anweisungen in dieser Anleitung gelesen oder verstanden hat.



Garantie, CE-geprüft und Technische Beschreibung

Garantie

TR garantiert, dass für den Zeitraum von einem Jahr ab Rechnungsdatum alle Produkte frei von Mängeln an Material und Verarbeitung sind.

TR Matratzen mit textilüberzogenem PVC über Polyetherschaum und Polyurethan- Stuhl- und Liegeteile unterliegen einer Garantiezeit von sechs (6) Monaten.

Diese Garantieverpflichtung ist begrenzt auf Reparatur, Montage und/oder Ersatz von defekten Teilen.

TR garantiert, dass Service oder Reparaturen an Produkten, die nicht mehr der Garantie unterliegen, in fachgerechte Weise ausgeführt werden, und gewährt hierfür eine Garantiezeit von 30 Tagen, wenn diese Arbeiten durch Kundendienstpersonal von TR ausgeführt werden.

TR ist nicht verantwortlich für irgendwelche Auslagen, Unannehmlichkeiten oder sonstige Eventualitäten, hervorgerufen durch Missbrauch der Produkte und der daraus resultierenden Schäden.

Sollten die Produkte Anzeichen auf unnormalem Verschleiß oder Missbrauch aufweisen, entfällt die Garantie.

Routinemäßige Reinigung, Befestigung und normaler kosmetischer und mechanischer Verschleiß sind nicht von dieser Garantie abgedeckt.

Das Badesystem TR 900 besteht aus Glasfaserverstärktem Kunststoff GFK.

Vertrieb | Ihr Ansprechpartner:

TRanspoRehaMed GmbH

Technik zur Unterstützung der Rehabilitation und Pflege von Menschen

**Grünbaumstr. 89
DE-42659 Solingen**

**Tel.: +49 (0) 212-645850-0
Fax: +49 (0) 212-645850-50
info@transporehamed.de
www.transporehamed.de**

TR EQUIPMENT

TR EQUIPMENT AB
TR GROUP INC.
TR EQUIPMENT UK LTD.

PO Box 116, S-573 22, TRANÅS, SWEDEN
OLDE CREEK ROAD, SUITE 340, ROCKFORD, ILLINOIS 61117, USA
INNOVATION CENTRE, GALLOWS HILL, WARWICK CV34 6UW ENGLAND

Phone: +46 140-38 50 60
Phone: +1 815 633-0633
Phone: +44 844 335 8386

Fax: +46 140-38 50 61
Fax: +1 815 633-0549
Fax: +44 844 335 8383

www.trequipment.com



TR behält sich das Recht vor, Änderungen im Design und/oder technische Verbesserungen ohne vorherige Ankündigung durch-zuführen.

CE-geprüft

Swedish Medical Products Agency Lizenznummer: Dnr. 452:2008/83584



Technische Beschreibung

Länge	2325 mm
Breite	830 mm
Maximale Traglast	150 kg
Größe	600 - 1100 mm

Hersteller:



TR Equipment AB

TR Equipment AB
Rundelgatan 2
S-57322 Tranås (Schweden)
www.trequipment.com

Hygiene Equipment Designed for People

